

Gelobt sei Gott

Osterlied der Böhmischen Brüder

Melchior Vulpus
(1560 - 1615)

Lebhaft und feurig

Sopran
Alt

1. Ge - lobt sei Gott im höch - sten Thron samt sei - nem
 2. Des Mor - gens früh am drit - ten Tag, da noch der
 3. Er ist er - stan - den von dem Tod, hat ü - ber -
 4. Nun bit - ten wir dich, Je - su Christ, weil du vom

Tenor



1. Ge - lobt sei Gott im höch - sten Thron samt sei - nem
 2. Des Mor - gens früh am drit - ten Tag, da noch der
 3. Er ist er - stan - den von dem Tod, hat ü - ber -
 4. Nun bit - ten wir dich, Je - su Christ, weil du vom

Baß



1. Ge - lobt sei Gott im höch - sten Thron samt sei - nem
 2. Des Mor - gens früh am drit - ten Tag, da noch der
 3. Er ist er - stan - den von dem Tod, hat ü - ber -
 4. Nun bit - ten wir dich, Je - su Christ, weil du vom



1. ein - ge - bor - nen Sohn, der für uns all hat g'nug ge - tan.
 2. Stein am Gra - be lag, er - stund er frei ohn' al - le Klag.
 3. wun - den al - le Not, ver - söh - net Sünd und Mis - se - tat.
 4. Tod er - stan - den bist, ver - leih, was se - lig - lich uns ist.



1. ein - ge - bor - nen Sohn, der für uns all hat g'nug ge - tan.
 2. Stein am Gra - be lag, er - stund er frei ohn' al - le Klag.
 3. wun - den al - le Not, ver - söh - net Sünd und Mis - se - tat.
 4. Tod er - stan - den bist, ver - leih, was se - lig - lich uns ist.



1. ein - ge - bor - nen Sohn, der für uns all hat g'nug ge - tan.
 2. Stein am Gra - be lag, er - stund er frei ohn' al - le Klag.
 3. wun - den al - le Not, ver - söh - net Sünd und Mis - se - tat.
 4. Tod er - stan - den bist, ver - leih, was se - lig - lich uns ist.